

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: landesbibliothek(at)ooe.gv.at Telephone: +43(732) 7720-53100

Die Mondesviertel.

🚳 Neumond. 🥚 Erstes Viertel. 🥌 Bollmond. 🏿 Letztes Viertel.

Die vier aftronomischen Jahreszeiten.

Frühlingsanfang am 21. März 8 Uhr 28 Min. — Sommeranfang am 22. Juni 3 Uhr 48 Min. — Herbstanfang am 23. September 18 Uhr 46 Min. — Winteransang am 22. Dezember 13 Uhr 50 Min.

Die zwölf Zeichen des Tierkreises.

Frühling		Sommer		herbst		Winter	
Widder Stier Zwilling	M	A rebs Löwe Jungfrau	\$\frac{1}{2}\$	Waage Sforpion Schütze		- Steindorf Waffermar Fische	Charles of the last

Dom Jahresregenten.

Nach der aberglänbischen Meinung der alten Aftvologen, soll im Jahre 1934 die Benus regieren. Von der Sonne aus gerechnet ist die Benus der zweite Planet, und beträgt die mittlere Entsernung desselben von der Sonne 15 Millionen Meilen. Die Bahn der Benus befindet sich zwischen den Bahnen des Merkur und der Erde, sie ist somit unser nächster Nachbar und vollendet ihren Lauf um die Sonne in 224½ Tagen. Daher ist ein Benussahr fürzer als ein Erdenjahr. Sie ist, von der Erde aus gesehen, der hellste und glänzendste Stern des Firmamentes und geht zu gewissen Zeiten der aufgehenden Sonne entweder als Morgenstern voran, oder folgt ihr zu anderen als Abendstern nach. In Bezug auf die Größe kommt sie der Erde ziemlich nahe. Da sich dieser Stern innerhalb der Erdbahn bewegt, erscheint er uns bald voll, bald leer, bald halbvoll 2c. wie der Mond. Benusjahre sind, wenn man alles zussammenfaßt, mehr feucht als trocken, dabei schwill und ziemlich warm.

Finsternisse im Jahre 1934.

Im Jahre 1934 finden zwei Sonnen- u. zwei Mondesfinsternisse statt.

1. Partielle Mondessinsternis am 30. Januar; sichtbar in Europa, mit Ausnahme des südwestlichen Teils, im nordwestlichen Teil von Nordamerika, im nördlichen Sismeer, im Stillen Dzean, mit Aus-nahme des südöstlichen Teils, in Australien, in Asien, im Indischen Dzean, in Afrika, mit Ausnahme des nordwestlichen Teils

2. Totale Sonnenfinsternis am 13./14. Februar, in Mittelseuropa nicht sichtbar. Die Finsternis ist sichtbar in Ostasien, im östlichen Teil des Indischen Dzeans, auf den Sunda-Inseln, in Australien, mit Ausnahme der südlichen Teile, im Stillen Dzean, an der pazifischen

Rüste von Kanada und Alaska.

3. Partielle Mondessinsternis am 26. Juli in Mitteleuropa nicht sichtbar. Die Finsternis ist sichtbar in den westlichen Teilen von Nordund Südamerika, im Stillen Dzean, im Südlichen Eismeer, in Austra-

lien, im Indischen Dzean und in Zentral- und Oftasien.

4. Ringförmige Sonnenfinsternis am 10. August, in Mittelseuropa nicht sichtbar. Die Finsternis ift sichtbar in Ufrika, mit Ausnahme der Gebiete nördlich von etwa 20° Breite, im südöstlichen Atlantischen Dzean und im südwestlichen Teil des Indischen Dzean.